

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89424
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>626</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25672,3673
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

## Bestandsbeschreibung

Grünlandfläche in Nachbarschaft zur Goose-Elbe, abgezäunt, zeitweilig vermutlich beweidet, in der Vorkartierung aber als gemähte Fläche kartiert. Mit entlang der Straße erkennbarem, leichtem Beet-Graben-Relief. Die Beetgräben sind rund 0,5 m in das Gelände eingeschnitten. Zur Goose-Elbe hin liegt das Gelände durchgängig etwas niedriger, hier sind teilweise auch größere feuchte Rinnen vorhanden, in denen vereinzelt Seggen und Flutrasenarten auftreten, v.a. ist hier ein großer Bestand von Flatterbinse erkennbar. Der Bereich ist aber offenbar auch dafür genutzt worden, Aushubmaterial aus der Goose-Elbe zwischenzulagern. Es gibt vereinzelt vegetationsfreie Flächen, die eventuell übersauert sind und auf denen die Vegetation sich nur schwer erholt. Auch die großen Bestände von Flatterbinse können eine Folge von Versauerung sein. Der Bestand ist insgesamt sehr artenarm und im Grunde nicht kartierwürdig. Die Fläche wurde nur wegen der feuchten Standortverhältnisse und der Entwicklungsmöglichkeiten hin zu Feuchtwiesen aufgenommen. Der Aufwuchs ist fast ausschließlich aus Gräsern aufgebaut, extrem blütenarm, extrem artenarm und geht vermutlich auf eine frühere Ackernutzung zurück.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GIM	Artenarmes gemähtes Grünland mittlerer Standorte (2000)		
3	f	feucht, nass (f)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Westlich Kirchwerder Heerweg, östlich Gose Elbe			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Westen Fluss, im Osten eine Straße, im Süden weitere Grünlandflächen, im Norden ein Auwald ähnliches Gehölz			
<b>Rechtswert (X)</b>	580356	<b>Hochwert (Y)</b>	5919996	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuengamme (606)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Neuengamme [ HH-2023 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

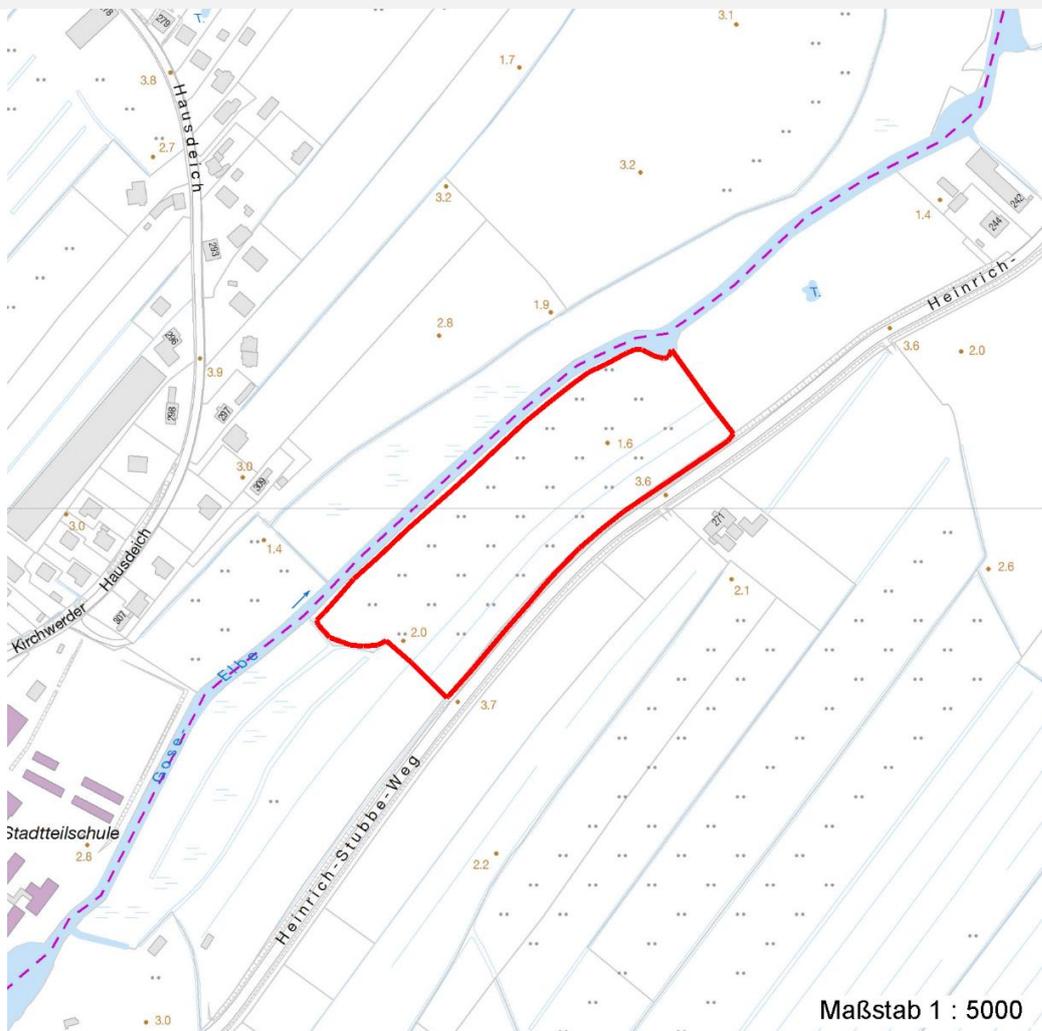
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89424
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>626</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25672,3673
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89424	66026	8018	65	17.08.2005	/	8020	126
89424	66488	8020	8	06.09.2005	/	8020	10113

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40124	0	8018_626_171014_1.JPG	
40125	0	8018_626_171014_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

21.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89424
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>626</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25672,3673
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Extreme Verarmung der Vegetation, vegetationsfreie Flächen entstanden vermutlich infolge einer Versauerung von Teilflächen.
Wertgesichtspunkte	Gute Entwickelbarkeit für eine artenreiche Feuchtwiese
Maßnahmen	Die Flächen können entweder in einen naturnahen Biotop überführt werden und damit den Talraum der Goose-Elbe in diesem Bereich weiter naturnah aufwerten oder als Grünland weiter genutzt werden, dabei sollte eine relativ intensive Mähwiesennutzung weiterbetrieben werden, bei der der Bestand weiter ausgehagert wird und es sollten zusätzlich Arten von Niedermoor und Feuchtgrünland eingebracht werden, um langfristig einen artenreichen Bestand zu schaffen.

## Foto

**Fotodatei** 8018\_626\_171014\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8018\_626\_171014\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Artenarmes gemähtes Grünland mittlerer Standorte (2000)	<b>Biototyp</b>	GIM
- <b>Zusatz</b>	feucht, nass (f)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89424
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>626</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25672,3673
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	f - feucht, nass
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietales caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,4
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	4,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-											
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-											
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-											
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-									V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-											
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-											
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-											
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-											
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-											
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-											
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-											

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89424
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>626</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25672,3673
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>11</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland